

1. Record Nr.	UNINA9910476915303321
Autore	Etzelmuller Gregor
Titolo	Die europaische Integration und die Kirchen, Teil 2 : : Denker und Querdenker // Gregor Etzelmuller, Ralph Rotte, Jochen-Christoph Kaiser, Andreas Holzem, Heinz Duchhardt, Holger Bogs, Riho Altnurme, Irene Dingel, Friedrich Weber . Volume 93
Pubbl/distr/stampa	[s.l.] : , : Vandenhoeck & Ruprecht, , 2012
ISBN	3-666-10115-1
Edizione	[1 ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (181 p.)
Collana	Veroffentlichungen des Instituts fur Europaische Geschichte Mainz
Soggetti	History / Europe History
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Sommario/riassunto	Das Institut fur Europaische Geschichte Mainz und die Johannes Gutenberg-Universitat veranstalteten im akademischen Jahr 2010/2011 im Rahmen des Studienprogramms des gemeinsamen Graduiertenkollegs »Die christlichen Kirchen vor der Herausforderung › Europa‹ (1890 bis zur Gegenwart)« eine Vorlesungsreihe, die unter dem Titel »Die Kirchen in Europa: Denker und Querdenker«. Die Vortrage gingen der Frage nach, wie sich kirchennahe Organisationen und ihre Entscheidungstrager zum Gedanken einer Einigung Europas positionierten und sich dem Prozess der europaischen Integration stellten. Der Fokus der Reihe richtete sich - als Pendant zu der ersten Ringvorlesung, die 2009-2010 stattfand und in einem Band »Die europaische Integration und die Kirchen. Akteure und Rezipienten« dokumentiert wurde - auf Personen und Gruppierungen, die in die Offentlichkeit hineinwirkten und deren Meinungsbildung mitgestalteten. Der Band versammelt acht Beitrage von Kirchenhistorikern, Historikern und Politikwissenschaftlern. Die Beitrage decken einen langen Zeitraum ab und beleuchten in Fallbeispielen oder uberblicksartig die Zeit vom ausgehenden 19. Jahrhundert bis an die Schwelle der Gegenwart. Trotz eines gewissen

Schwerpunkts im deutschsprachigen Raum wird der Blick auch nach Estland und Italien gelenkt. In Betracht kommen Gruppen, wie politische Parteien; Konfessionskirchen, wie z. B. das Luthertum, und Institutionen, wie der Heilige Stuhl. Vorgestellt werden aber auch und vor allem Einzelpersonen und deren Haltung, wobei auch hier das Spektrum sehr weit ist und von der »Prominenz« bis hin zu weniger bekannten »Einzelgängern« reicht.
